



4 gute Groschen 1676

Feinsilberprägung des Mainzer Erzbischofs Damian Hartard von der Leyen (1675-1678) für die Mainzische Exklave Erfurt.

Zu sehen ist das Brustbild des Bischofs und das Stiftswappen unter dem Kurhut.

Die Stadt, die von Anfang an zum Besitz des Mainzer Erzbischofs gehörte, bemühte sich – zeitweilig mit Erfolg – um größere Unabhängigkeit von seinem Stadtherrn und erwarb ein großes zusammenhängendes Landgebiet. Die Regierung blieb jedoch stets in den Händen des kurmainzischen Statthalters. Die Münzprägung bestätigt die Zugehörigkeit von Erfurt zu Mainz.

Informationen

Stadt Erfurt (Münzstand)
1638 (Datierung)

Groschen
Zahlungsmittel
Silber

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F06

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M09318
